

Merkblatt zum Datenschutz

Sie wollen nicht, dass Ihre personenbezogenen Daten – das sind Angaben über Ihre persönlichen Verhältnisse – Unbefugten zur Kenntnis gelangen.

Das möchten auch andere nicht, deren personenbezogenen Daten Ihnen aus dienstlichen Gründen zur Kenntnis gelangen. Daher müssen Sie im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit dafür sorgen, dass die personenbezogenen Daten anderer vertraulich behandelt werden.

Sie sind dafür verantwortlich, dass die Ihnen anvertrauten personenbezogenen Daten nur im Rahmen Ihrer Aufgabenstellung verarbeitet oder genutzt werden. Jeder Missbrauch, jede unbefugte Weitergabe dieser Daten ist unzulässig und strafbar. Der Schutz personenbezogener Daten gemäß den geltenden gesetzlichen Datenschutzbestimmungen erstreckt sich nicht nur auf die Daten, die in einem automatisierten Verfahren (sog. „DV-Verfahren“) verarbeitet werden. Der Schutz gilt auch für die Daten, die in nicht automatisierten Verwaltungsverfahren verarbeitet und zum Beispiel in Akten aufgeschrieben sind.

Sie sind dafür verantwortlich, dass

- die Ihnen anvertrauten Daten und Datenträger (zum Beispiel Disketten, Karteien, Register, Erfassungsformulare, Akten) unter Verschluss gehalten werden, wenn sie nicht unmittelbar daran arbeiten,
- Ihr Computer, Terminal oder sonstiges DV-Gerät sowie Ihre Anwendungen und Ihr Passwort keinem Unbefugten zugänglich werden sowie
- nicht mehr benötigte Datenträger - dazu gehört auch Papier - so vernichtet werden, dass eine missbräuchliche Verwendung unmöglich ist.

Ihnen ist es untersagt, Geräte der RWTH Aachen privat zu nutzen oder private Computer, Software und Datenträger in die RWTH Aachen einzubringen, da sonst eine wirksame Kontrolle des Datenschutzes nicht möglich ist.

Sie sind auf das Datengeheimnis verpflichtet, das auch nach Beendigung Ihrer Tätigkeit fortbesteht.

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten oder – in besonderen Fällen – an den Datenschutzbeauftragten der RWTH Aachen.